

Ⓩ **Nova der Alphonus-Buchhandlung, Münster i. W.**

In den nächsten Tagen kommt zur Versendung:

Dr. Richard von Kralik, Kulturarbeiten. Der Kulturstudien dritte Sammlung. 432 Seiten. Broschiert 2 *M.*, in Halbfranzband 3 *M.*

Der Begriff „Kultur“ ward gelegentlich des Ehrhardschen Werkes viel erörtert; wer einen lehrreichen Blick in dieses Wunderland, wo Kunst und Leben sich die Hände reichen, tun will, der lasse sich von Kralik führen, denn dieser feine Kopf verfügt über eine wahrhaftige Kultur.

Dr. Richard von Kralik, Kulturstudien. Erster Band. **Zweite** Auflage. 376 Seiten. Broschiert 2 *M.*, geb. in Halbfranzband 3 *M.*

Ein feinsinniges Werkchen, das in engem Rahmen eine erstaunliche Fülle reicher, fruchtbarer Gedanken darbietet.

Im vorigen Jahre erschien:

Neue Kulturstudien. Zweiter Band. 376 Seiten. Broschiert 2 *M.*, in Halbfranzband 3 *M.*

Das Buch enthält eine Reihe von Aufsätzen über Tagesfragen, über religiöse, philosophische, geschichtliche und künstlerische Probleme.

Dr. B. Eing, Jesus Christus im Licht und Schatten neuerer Forschungen. 208 Seiten. Hochelegant ausgestattet. Auffall. Umschlag. *M.* 1.20.

Urteil des Zensors: „Sprache und Darstellung sind gewandt und tadellos. Die Schrift ist zu empfehlen.“

P. Franz Xav. Franz, C. SS. R., Die Mutter der Barmherzigkeit. Eine Hilfsquelle für die Nöten unserer Zeit, allen Christen, besonders den Verehrern u. L. Frau von der immerwährenden Hilfe dargeboten, durch Beispiele erläutert und mit einem Anhang von Gebeten versehen. **Fünfte Auflage.** 336 Seiten. Elegant gebunden in Kalko 1 *M.*

Ein herrliches Büchlein bietet hier der hochwürdige Redemptoristen-Pater dem christlichen Volke. Allen hilfeschuchenden Christen ist es ein wahres Trostbüchlein.

Engeldienst! 52 Betrachtungen über den erziehlischen Beruf der christlichen Lehrerin. Herausgegeben vom Verein katholischer deutscher Lehrerinnen. **Zweite** Auflage. 272 Seiten. Elegant gebunden 1 *M.*

Ein Buch, das wie kein zweites geeignet ist, der Lehrerin eine ideale Auffassung ihres Berufes zu vermitteln und sie zur treuen Erfüllung ihrer schweren Pflichten anzuspornen.

Ch. Beining, Pfarrer, Das Haus der Ewigkeit oder Erbauliche Betrachtungen über die letzten Dinge. **Zweite Auflage.** 424 Seiten. Geb. 1 *M.*

Der Rezensent schreibt: Man kann diese Erwägungen so ernster und wichtiger Wahrheiten, wie die der letzten Dinge, den Gläubigen nicht eindringlich genug empfehlen.

Immaculata. Preces breves in honorem Immaculatae Conceptionis **B. M. Virginis.** In usum sacerdotum. 1854—1904. (Cum approbatione Superiorum.) Preis 15 *S.*

„Das handliche, hübsch ausgestattete Büchlein enthält, in schöner Zusammenstellung ausgewählt, eine Reihe passender, kurzer Gebete zur unbefleckten Gottesmutter!“

Prof. P. Muck, Was ist Wahrheit? Populäre Beleuchtung religiöser Wahrheiten der Glaubens- und Sittenlehre, sowie bedeutsamer Fragen der Welt- und Kirchengeschichte. **2. Auflage.** 236 Seiten. Preis brosch. 1 *M.* 70 *S.*, geb. 2 *M.* 25 *S.*

Der Zweck dieses Buches ist, die landläufigsten Einwürfe und Angriffe gegen den kathol. Glauben zu widerlegen. Daß schon so bald eine 2. Auflage nötig geworden, ist wohl die beste Empfehlung.

P. Jacobus M. Höckesfeld, Von der Vereinigung mit Gott. Vom Sel. Albertus dem Großen aus dem Dominikaner-Orden. 128 Seiten. Preis elegant ausgestattet 50 *S.*

Ein asketisches Schriftchen des sel. Albertus des Großen, das namentlich unter dem Klerus, den Ordensleuten beiderlei Geschlechtes und unter den Mitgliedern des III. Ordens Verbreitung finden dürfte.

Gerade für Ordensleute ist das Schriftchen die rechte Nahrung.

C. P. Brühl, Meine Reise nach Schottland. Erlebtes, Reflexionen und Phantastien. Mit fünf Illustrationen. 224 Seiten. Elegant gebunden 2 *M.*

Eine Reisebeschreibung, die an Feinheit der Beobachtung, an Pracht der Schilderung, an Vornehmheit der Sprache den besten Reisebeschreibungen würdig zur Seite steht.

Christoph Flaskamp, ... frommer Freude voll. Dichtungen. 80 Seiten. In eleg. Decke. Preis broschiert 1 *M.* 20 *S.*; geb. 1 *M.* 50 *S.*

Stimmen der Presse: Einen bedeutungsvollen Zuwachs erhielt der Bestand der katholischen Poesie in Christoph Flaskamps „Frommer Freude voll“. Wir dürfen noch Großes von ihm hoffen.

Eine erstaunlich ausgereifte und abgeklärte Persönlichkeit tritt uns in dem Erstlingswerkchen Flaskamps entgegen. „Dichterstimmen“.

P. Böllmann, O. S. B.

„Dichterstimmen“.